

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **2 (1907)**

Heft 2

PDF erstellt am: **28.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# INSERATEN-ANHANG ANNEXE D'ANNONCES

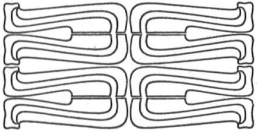
ZUM - AU

Zeitschrift der «Schweizer. Vereinigung für Heimatschutz»

## HEIMATSCHUTZ

Bulletin de la «Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque»

Die Zeitschrift „Heimatschutz“ erscheint regelmässig Mitte jeden Monats; der Anzeigenpreis beträgt für die 4-gespaltene Nonpareille-Zeile 30 Rappen, bei Wiederholungen tritt Ermässigung ein. — Anzeigenverwaltung, Druck und Verlag A. Benteli, Bern.



Le „Bulletin de la Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque“ paraît régulièrement au milieu de chaque mois. Prix d'insertion: 30 cts. la ligne nonpareille de 4 colonnes; pour les annonces réitérées prix à convenir. Régie des annonces et édition Impr. A. Benteli, Berne.

Hef 2 • 15. Februar • 1907



**BERN**

### HOTEL GARNI BUBENBERG BEIM BAHNHOF

Lift. Elektrisches Licht. Zentralheizung. Ganz neu eingerichtet. Zimmer von Fr. 2.50 an.

Im Parterre grösstes und elegantestes Café-Restaurant Berns

E. Forster-Nydegger.

(D 4)

Gravier- und Prägeanstalt

**P. Rössler, Bern**

Medaillen      Wallgasse 4      Abzeichen

Bier- und Kontrollmarken.

**SEIDENSTOFF - FABRIK - UNION**

**ADOLF GRIEDER & Cie., ZÜRICH**

liefern neueste SEIDENSTOFFE jeder Art franko. — Reichhaltige Musterkollektion umgehend. — Kataloge von

Stickerei-Blousen und -Roben

**Elektr. Lichtpausanstalt Alf. Baehler, Zeichner, Basel - Gasstrasse 33** Billigste Bezugsquelle bei wirklich tabellarischer Ausföhrung - Telefon 4483

heliographieren auch über Nacht — Nach auswärts postwendend — 2,65 m lang x 1,20 m breit an einem Stück — Postlilo Fr. 1.75 bis 2.50; Negativ Fr. 1.50 bis 2. — per m<sup>2</sup> — Bei Bestellungen von 50 m<sup>2</sup> 25 Cts. Rabatt per m<sup>2</sup> — Muster umgehend

**Widemanns**

## Handels-Schule

gegründet 1876

Rein kaufmännische Fachschule mit halbjährlichen und jährlichen Kursen. Gründlicher Unterricht in allen Handelsfächern und den modernen Sprachen. D 57

Die Schöleraufnahme findet das ganze Jahr hindurch, namentlich aber im April und Oktober statt.

Prospectus gratis und franko. Ausgezeichnete Referenzen.

## Basel

**Kohlenberg**

**13**

# Centralheizungsfabrik

empfiehlt sich zur Erstellung von Zentralheizungen aller Systeme; Wäschereien, Tröcknereien, Bade-Einrichtungen

## Bern, A.-G.

vormals J. RUEF

Fabrik: STATION OSTERMUNDIGEN

empfiehlt sich zur Erstellung von Desinfektions-Apparaten, Giesserei, Kupfer- und Kessel-schmiedearbeiten

(D 23)

Die Zeitschriftenschau beginnt auf Seite 2 des Inseraten-Anhangs. La revue des publications commence à la deuxième page de l'annexe de la publicité.

# ZEITSCHRIFTENSCHAU

**Heimatschutz im Walde.** Kräftig und rühmig und von der Sympathie der ganzen Nation getragen, haben bei uns seit einiger Zeit die Bestrebungen für den Heimatschutz eingesetzt. Man geht den Schokoladefabrikanten, die unsere Felswände mit ihren Tafeln verhunzen, auf den Leib; man reagiert kräftig gegen unnötige Bergbahnen und garstige Hotelkassen, man nimmt sich der alten Linden und der ehrwürdigen Häuser an und protestiert nach Kräften gegen die Schleifung alter Bastionen und Schanzen. Die Bewegung ist gesund und sie hat eine Zukunft, wenn sie sich von naheliegenden Übertreibungen freihält und nicht übers Ziel hinausschiesst. Sie hat auch ein weites Wirkungsfeld vor sich, denn die Heimat ist gross und weit und vielgestaltig, und neben Felswänden, Alpeneinsamkeit, alten Linden und Schanzen gibt es noch mancherlei Dinge im Vaterland, die des Schutzes und des Schweisses der Edlen wert sind. Ein weites Gebiet öffnet vor allem der Wald, der wunderschöne, vielbesungene, den zu erhalten, zu mehren und zu verschönern nicht bloss im volkswirtschaftlichen, sondern auch im allerersten Interesse des Heimatschutzes liegt.

Den Weg, den man in dieser Richtung gehen sollte, weist uns ein prächtiges Buch,

„Natur und Kunst im Walde“ von Professor Theodor Felber. \* Der Verfasser zeigt sich gleich von Anfang an nicht bloss als Fachmann, der in allen Sätteln wohlfahrend ist, sondern auch als poetisch und künstlerisch fein veranlagte Natur, welche die grossen Schönheitswerte des Waldes in der Landschaft tief erfasst hat, ohne dabei die volkswirtschaftliche Seite der Frage aus den Augen und sich in unpraktische Schwärmerei zu verlieren. Der Verfasser weist uns nach, dass die Massnahmen zur Schönheitspflege des Waldes sich wohl vereinigen lassen mit einer intensiven Nutzwaldwirtschaft, und er bekennt sich zu dem Satze: „Der Wald in seiner höchsten forstlichen Vollkommenheit ist auch in seinem schönsten Zustande.“ Die Waldverschönerung ist also für ihn eine hochwichtige Aufgabe der Forstkunst, die zum grossen Teil in der Erhaltung und Klarlegung der natürlichen Schönheit des Waldes besteht.

Dass der Staat durch gesetzlichen Zwang die Waldbesitzer zur Pflege der Ästhetik im Walde anhalten sollte, will auch Professor Felber nicht. Dagegen glaubt er, dass der Staat durch Unterstützung mächtig zur Förderung und Realisierung aller Bestrebungen

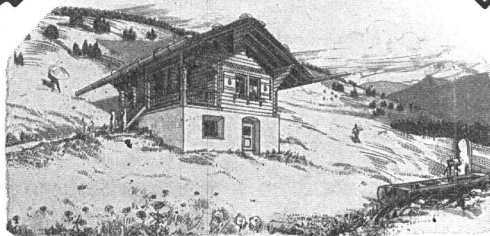
\* Natur und Kunst im Walde. Vorschläge zur Verbindung der Forstästhetik mit rationeller Forstwirtschaft. Für Freunde des Waldes und des Heimatschutzes von Theodor Felber, Professor der Forstwirtschaft am eidgenössischen Polytechnikum in Zürich. Mit 13 Figuren im Text und 23 Vollbildern. Verlag von Huber & Co., in Frauenfeld. 1906. Preis 4 Fr.

Luzern, Musegg 35

**Sonnengarten**

Sanatorium für Nervenleidende u. Erholungsbedürftige

Prospekte durch die  
D 116 leitende Ärztin:  
Med. pract. Minna Bachmann



**Kuoni & Co., Chur** Baugeschäft und  
Chaletfabrik

Spezialität dekorativer Holzbauten

Kataloge und Prospekt franko

D 31

PRIMA REFERENZEN CARL MÜLLER ZÜRICH. GEWISSENHAFTE BEDienung. PATENT-BUREAU. MARKEN- & BLEICHERWEG. MODELL-SCHUTZ. D 79

D 90 Nouveautés  
Bonneterie & Chemiserie angl.  
Cravatten - Lavallières  
Voilettes  
Seidenband und  
Spitzen  
Parfumerie angl.  
Papeterie  
angl.  
Küchen-  
Hand- und  
Frottirtücher.  
Költch-Indienne  
Vorhangstoffe  
Etamine Liberty  
Portièren, Möbeln  
cretonne, Tisch- und  
Bodenteppiche, Tür- und  
Bettvorlagen. Linoleum  
Versand portofrei v. 20 Fr. an

**Anglo-American Bern**  
8 Bubenbergplatz 8 \* Telephone 24

TUBERCULOSE  
NEURASTHÉNIE  
ANÉMIE

**CARBOVIS**

LE MEILLEUR  
SURALIMENT

SOCIÉTÉ CARBOVIS BERNE

(D 5)

**Beachtung!**

verdienen die **Zusammenstellungen** gesetzlich gestatteter Prämienobligationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft **jedermann** Gelegenheit bietet, sich durch **Barkauf** oder beliebig monatlichen Beträgen in laufender Rechnung zu erwerben. - **Haupttreffer** v. Fr. 600,000, 300,000, 200,000, 150,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000, 10,000 5000, 3000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen sukzessive ausgehändigt. **Jede Obligation kann auch einzeln bezogen werden.**

**Kein Risiko.** Jede Obligation wird entweder in diesen oder späteren Ziehungen zurückbezahlt. **Jeden Monat Ziehungen.**

Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko die

Bank für Prämienobligationen  
Bern, Museumsstrasse 14

D 44



Englische und schottische  
**Nouveautés**

**J. DIEBOLD Fils**

Tailleurs  
Bahnhofstr. 82, ZÜRICH

**Jagd- und Sport-Anzüge**

Breeches & Livrée

Offiziers-Uniformen

2 goldene Medaillen  
und Ehrendiplom

D 82



**H. Lips & Co., Zürich I** Löwenstrasse =  
Möbelfabrik \* Tapissiererie Gerbergasse 7/9

Reichhaltige Ausstellung modernster Musterzimmer in allen  
Preislagen. — Telephone: Zürich 5990 • Altstetten 5991  
Zweiggeschäft in Altstetten — Badenerstrasse 493 — Zum Mon Bijou  
... Ehrendiplom Zürich 1894 ...

D 74

**Ameublement**

Dekorative innere  
Ausstattung ganzer  
Zimmereinrichtungen im  
**SCHWEIZERSTIL**  
auf Verlangen

**STETS NEUE CROQUIS**  
Spezialität der Société Suisse  
d'Ameublement

Sich gütigst an **F. Welti-Heer**,  
Conseil technique, Lausanne,  
wenden, welcher sich speziell  
mit dem Studium dieser Möbel  
abgibt (H 15535 L)